

## Einleitung

Mühlau ist eine attraktive Wohngemeinde im Freiamt, eingebettet zwischen Lindenberg und der Reuss. Die Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz sowie die Nähe zum Wirtschaftsraum Zürich und Zug verleihen der Gemeinde eine gute Lebensqualität. Als Gemeinde verfolgt sie unter dem Motto „klug unterwegs“ eine konsequente und ergebnisorientierte Energiepolitik.

Mit dem Label „Energienstadt“ unterzieht sich die Gemeinde einem dauernden Prozess zur Verbesserung der nachhaltigen, kommunalen Energiepolitik. Das Energieleitbild ist für den Gemeinderat und die Bevölkerung ein Instrument, um heute und in Zukunft energiepolitisch die richtigen Entscheidungen zu treffen.

- Das Leitbild soll sowohl innerhalb der Gemeinde als auch in Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden, weiteren öffentlichen Körperschaften, der Wirtschaft und Privaten umgesetzt werden.
- Die Nutzung einheimischer erneuerbarer Energie und die Suche nach innovativen Lösungen für die Energienutzung sollen zur Sicherung und Schaffung von Know-how und Arbeitsplätzen beitragen.
- Vorbildliche, energietechnisch richtige Lösungen bei öffentlichen und gemeindeeigenen Bauten und Anlagen sollen angestrebt werden.
- Die Motivation zur Durchführung freiwilliger Massnahmen und deren Unterstützung sollen gefördert werden.

## Grundsätze der Energiepolitik

- Denken und Handeln nach dem Nachhaltigkeitsprinzip\*.
- Mühlau setzt mit dem Energiestadtlabel eine bewusste Energie-, Verkehrs- und Umweltpolitik in Gang und sensibilisiert die Bevölkerung für dieses Thema.
- Der Reduktion des Verbrauchs von fossilen Brennstoffen ist grosse Priorität einzuräumen.  
Mit dem CO<sub>2</sub>-Gesetz und im Rahmen der internationalen Klimakonvention hat sich die Schweiz zu folgenden Zielen bis 2030 verpflichtet:

1. Klima: Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen um 50 % gegenüber dem Stand im Jahr 1990.
2. Elektrizität: Senkung des durchschnittlichen Stromverbrauchs um 10 % pro Person gegenüber dem Stand im Jahr 2000.
3. Erneuerbare Energien: Die durchschnittliche inländische Produktion von Elektrizität aus erneuerbaren Energien liegt bei mindestens 49 TWh, davon 37 TWh durch Wasserkraft.

*Nachhaltigkeitsprinzip:*

*Unter nachhaltiger Entwicklung verstehen wir eine Entwicklung, die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeit künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen und ihren Lebensstil zu wählen.*

## Leitlinien in den einzelnen Bereichen:

### Entwicklung und Raumordnung

- Mit der kommunalen Energieplanung wird die Gemeinde ihre Energieversorgung analysieren und Entscheidungsspielräume erkennen, um erneuerbare Energie vermehrt zu nutzen.

### Kommunale Gebäude und Anlagen

- Öffentliche Gebäude sollen nach Möglichkeit Minergie zertifiziert erstellt werden.
- Mühlau führt eine umfassende Energiebuchhaltung über alle gemeindeeigenen Bauten. Die Resultate sollen zur betrieblichen Optimierung und zur Verminderung des Energieverbrauchs genutzt werden.
- Die Gemeinde deckt den kommunalen Stromverbrauch zu einem Teil mit erneuerbarer Energie und Ökostrom. Der Anteil an Ökostrom soll 20 % betragen.

### Versorgung und Entsorgung

- Die Gemeinde setzt jährlich einen Teil der Konzessionsabgaben der Elektra Mühlau für Energieprojekte ein. Die genaue Höhe und der Inhalt dieser Förderung werden jährlich neu festgelegt. Das Geld wird für Energiesparmassnahmen, die Förderung alternativer Energie, Sensibilisierungskampagnen und Aktionen im Bereich Energie und damit verbundenen Kosten verwendet.
- Mühlau betreibt eine Abfallentsorgung. Die Gemeinde führt eine zentrale Wertstoffsammelstelle und überprüft periodisch sinnvolle Separatsammlungen. Papiersammlungen werden durch Vereine mit Unterstützung der Gemeinde durchgeführt.

### Mobilität

- Mühlau unterhält ein attraktives Fuss- und Velonetz.
- Der Verkehrsberuhigung in den Quartieren soll Beachtung geschenkt werden.

### Interne Organisation

- Der Gemeinderat institutionalisiert eine Energiekommission.
- Kosten- und Energieeffizienz sind zentrale Themen bei Sanierungs-, Umbau- und Neubauprojekten sowie Neuanschaffungen von elektrischen Geräten und Fahrzeugen. Hierzu braucht es eine ganzheitliche Betrachtung von Gebäudehülle, Haustechnik und Energieträgern - und das entsprechende Know-how. Die Gemeinde Mühlau fördert energieeffizientes Bauen und Sanieren. Es wird auf die Förderprogramme des Kantons Aargau hingewiesen, welche durch den Energie-Coach unterstützt und gefördert werden.
- Die Gemeinde erarbeitet Beschaffungsrichtlinien in Anlehnung an die Vorgabe von Energie Schweiz.

## Kommunikation und Kooperation

- Mit dem Kommunikationskonzept „klug unterwegs“ zeigt die Gemeinde auf, wie die Bevölkerung am besten über die Nachhaltigkeitstätigkeiten der Gemeinde informiert und zum Mitmachen motiviert werden kann.
- Regelmässig wird über erneuerbare Energie, Nachhaltigkeitsthemen, Spartipps und die Gemeindetätigkeiten in diesem Bereich informiert.
- Auf der Homepage der Gemeinde Mühlau wird über das Energiestadtlabel und dessen Weiterentwicklung berichtet.
- Mühlau unterstützt künftige Bestrebungen des Bundes im Rahmen von Energie Schweiz. Die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Spartenorganisationen zum Beispiel energo für die öffentlichen Gebäude, EnAW für Gewerbe und Industrie u.a., wird gefördert.
- Die Schulleitung wird gebeten den sparsamen Umgang mit Energie zu thematisieren.